



**Niedersächsisches  
Kultusministerium**

Niedersächsisches Kultusministerium, Postfach 1 61, 30001 Hannover

Deutscher Bundesverband  
für Altenpflege e.V.  
Postfach 1366  
51657 Wiehl

Bearbeitet von  
**Herrn Dr. Danzglock**  
e-mail: [dag.danzglock@mk.niedersachsen.de](mailto:dag.danzglock@mk.niedersachsen.de)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
27.11.2014

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)  
45-80009/10/3/6f

Durchwahl (0511) 120-  
7356

Hannover  
10.12.2014

## **Neuordnung der Pflegeausbildung**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Kaleve,

Ihr o. g. Schreiben an Frau Ministerin Rundt, in dem Sie die Haltung ihres Ressorts zur Neuordnung der Pflegeausbildung anfragen, wurde mir aus dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung zugeleitet. Die Beantwortung erfolgt von hier, da das Kultusministerium in Niedersachsen im Rahmen der Geschäftsverteilung der Landesregierung für die berufliche Erstausbildung – auch in den Pflegeberufen – zuständig ist.

Die Neuordnung der Ausbildungen nach dem Alten- und Krankenpflegegesetz mit dem Ziel der Zusammenführung wird seit mehr als einem Jahrzehnt auf Grundlage der Expertise der Pflegewissenschaft sowie den Anforderungen des sich wandelnden individuellen Pflegebedarfs diskutiert und gefordert. Auf Bundesebene war eine solche Zusammenführung bereits Gegenstand des Koalitionsvertrages zur 17. Wahlperiode und ist für die aktuelle 18. Wahlperiode des Bundestages vereinbart worden.

Im Land Niedersachsen sind von den die Landesregierung tragenden Parteien verstärkte Anstrengungen zur Zusammenführung der Ausbildungen als Ziel definiert worden. Zuletzt haben die Gesundheitsministerinnen und Gesundheitsminister des Bundes und der Länder sowie die Bundesfamilienministerin im April diesen Jahres vereinbart, die Neuordnung der Pflegeausbildung nach europäischem Vorbild voranzutreiben. Im Kern wird dies mit den Anforderungen begründet, die von den Bewohnern, Klienten oder Patienten ausgehen und sich nicht mehr vorrangig an Altersklassen oder Institutionen ausrichten sollen. Zudem soll mit der neuen Ausbildung den demografischen Anforderungen besser als bisher entsprochen werden.

Gleichwohl sind auch kritische Stimmen und Vorbehalte bekannt, die im Rahmen des anstehenden Verfahrens hinreichend gewürdigt werden.

Dienstgebäude/  
Paketanschrift  
Schiffgraben 12  
30159 Hannover

Nächste U-Bahn-Stationen  
Hauptbahnhof  
Kröpcke  
Aegidientorplatz

Telefon  
(05 11) 1 20-0  
Telefax  
(05 11) 1 20-74 50

e-mail  
[poststelle@mk.niedersachsen.de](mailto:poststelle@mk.niedersachsen.de)

Bankverbindung  
Nord/LB Hannover (BLZ 250 500 00) Konto-Nr. 106 021 710  
IBAN: DE52 2505 0000 0106 0217 10  
SWIFT-BIC: NOLA DE 2H

Aus den vorgenannten Gründen hat sich die Landesregierung für die Neuordnung der Pflegeausbildung ausgesprochen. Das Land beteiligt sich aktiv am Neuordnungsprozess und hat sich auch aktuell entsprechend gegenüber dem Bund positioniert.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage

  
Dr. Danzglock